

Landesgesetzblatt für Wien

Jahrgang 1978

Ausgegeben am 2. Juni 1978

14. Stück

16. Verordnung: Aufhebung und Erklärung der Schulfestigkeit von Lehrerstellen an öffentlichen Volks-, Haupt- und Sonderschulen sowie am Polytechnischen Lehrgang; Änderung

16.

Verordnung der Wiener Landesregierung vom 10. Mai 1978, mit der die Verordnung der Wiener Landesregierung vom 1. April 1975, LGBL für Wien Nr. 12/1975, in der Fassung der Verordnung LGBL für Wien Nr. 9/1976, betreffend die Erklärung und Aufhebung der Schulfestigkeit von Lehrerstellen an öffentlichen Volks-, Haupt- und Sonderschulen sowie am Polytechnischen Lehrgang im Lande Wien geändert wird

Auf Grund des § 19 Abs. 2 bis 5 des Landeslehrer-Dienstgesetzes 1962, BGBl. Nr. 245, in der Fassung BGBl. Nr. 247/1970, im Zusammenhalt mit § 2 Abs. 1 lit. b des Wiener Landeslehrer-Diensthoheitsgesetzes 1972, LGBL für Wien Nr. 5/1973, wird auf Vorschlag des Stadtschulrates für Wien verordnet:

§ 1. Die Schulfestigkeit folgender Lehrerstellen wird aufgehoben:

A. Volksschulen:

22. Bezirk: VS Liebtweg 3 Stellen

B. Hauptschulen:

14. Bezirk: HS Muthsamgasse 1 4 Stellen

C. Sonderschulen:

16. Bezirk: SES Savoyenstraße 2 6 Stellen

§ 2. An den nachstehend angeführten Volks-, Haupt- und Sonderschulen sowie am Polytechnischen Lehrgang werden Lehrerstellen in der jeweils angeführten Anzahl als schulfest erklärt:

A. Volksschulen:

2. Bezirk: VS Wehlistraße 178 6 Stellen

22. Bezirk: VS Lieblgasse 4/I 6 Stellen
VS Lieblgasse 4/II 5 Stellen

B. Hauptschulen:

10. Bezirk: HS Wendstattgasse 3 7 Stellen

22. Bezirk: HS Prinzgasse 3/I 6 Stellen
HS Prinzgasse 3/II 6 Stellen
HS Lieblgasse 4 7 Stellen

C. Sonderschulen:

9. Bezirk: SES Galileigasse 3 5 Stellen

D. Polytechnischer Lehrgang:

10. Bezirk: PL Pernerstorfergasse 30 7 Stellen

Der Landeshauptmann:

Gratz